

Anmeldung

Hiermit melde ich mich zur Teilnahme an der Fachtagung **Trauma Flucht – Im Netzwerk der Hilfen** vom 12. bis zum 13. April 2016 in Fulda an.

Ich bitte um die Reservierung folgender Arbeitsgruppen:

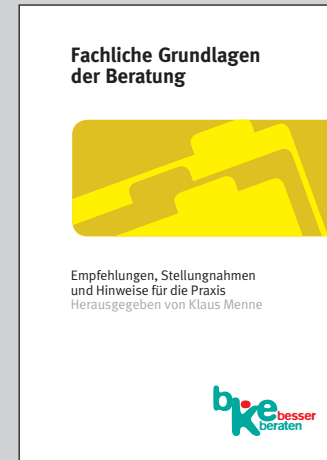
	Erste Wahl	Alternative 1	Alternative 2
Di, 12. 4.	Ag	Ag	Ag
Mi, 13. 4.	Ag	Ag	Ag

Mein Arbeitsbereich

- Erziehungsberatung
 - anderer Bereich der Jugendhilfe
 - Jugendamt
 - Gesundheitswesen
 - Bildungswesen
 - Freie (psychologische) Praxis
 - Familiengericht
-
- Ich benötige Fortbildungspunkte der Psychotherapeutenkammer

Datum _____ Unterschrift _____

Fachliche Grundlagen der Beratung



Fachliche Grundlagen der Beratung
Empfehlungen, Stellungnahmen und Hinweise für die Praxis.
Herausgegeben von Klaus Menne

ISBN 978-3-9805923-9-0
656 Seiten
Euro 44,90
Bestellung unter bke.de

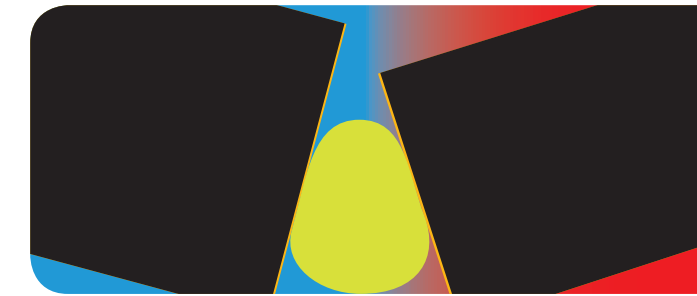
Die bke bezieht mit Stellungnahmen zu grundsätzlichen Themen der Erziehungsberatung Position und sie begleitet die Arbeit der Beraterinnen und Berater mit Hinweisen zur Gestaltung der Praxis. Zudem regt der Verband die Weiterentwicklung des Fachgebietes mit eigenen Projekten an. Die wichtigsten der so im Laufe der Jahre entstandenen Texte bilden den Kern dieses Buches. Die bke legt damit ein aktuelles Grundlagenwerk vor, das Erziehungs- und Familienberatung im Kontext kindlicher Entwicklung in der Familie sowie in inhaltlichen Schwerpunkten beschreibt. Der Band umfasst daneben Beiträge zur Zusammenarbeit mit dem Jugendamt, zur Organisation der Beratungsstelle und zur Sicherung der Qualität. Weitere Themen sind die statistische Dokumentation der Beratungsarbeit sowie die notwendige Jugendhilfeplanung. In einem Anhang werden fachliche Empfehlungen von Trägern der öffentlichen und der freien Jugendhilfe dokumentiert.

Das Buch liefert der Praxis unverzichtbare Orientierungs- und Arbeitshilfen und bringt das fachliche Selbstverständnis einer Erziehungsberatung auf der Höhe der Zeit zum Ausdruck.

Trauma Flucht Erziehungsberatung im Netzwerk der Hilfen

Kinder, Jugendliche und Eltern, die aus ihren Heimatländern geflüchtet sind und in Deutschland Zuflucht suchen, fordern verstärkt die Aufmerksamkeit der Fachkräfte der Hilfesysteme. Angemessene Angebote für Menschen vorzuhalten, die in ihren Herkunftsländern, auf der Flucht und nicht selten auch im Aufnahmeland fortgesetzten potenziell traumatisierenden Erfahrungen ausgesetzt waren und sind, ist das Gebot der Stunde. Die aktuelle gesellschaftliche Lage birgt reichhaltige Herausforderungen für Fachkräfte und Teams, die im Rahmen dieser bke-Fachtagung diskutiert werden. Dabei profitieren Einrichtungen, für die die Flüchtlingsthematik bisher wenig Relevanz hatte, von reichhaltigen Erfahrungen derjenigen Beratungsstellen, die bereits seit langem entsprechend spezialisierte Angebote im Netz der Hilfen vorhalten. Neben juristischen Grundlagen und spezifischen Erkenntnissen der Psychotraumatologie werden im Rahmen der Fachtagung insbesondere praktisch erprobte Konzepte der Arbeit mit Flüchtlingsfamilien und für unbegleitete Minderjährige vorgestellt.

Trauma Flucht



Erziehungsberatung im
Netzwerk der Hilfen
Fachtagung
Fulda
12.–13. April 2016



Dienstag, 12. April

- 10.15 Eröffnung
- 10.30 **Angekommen?**
Verfolgte Kinder, Jugendliche und Familien in Deutschland
Uta Rieger, UNHCR (Flüchtlingshilfswerk der Vereinten Nationen), Nürnberg
- 11.30 Kaffeepause
- 12.00 **Traumatisiert?**
Krisen, Kriege, Leid und Hoffnung
Anisa Saed-Yonan, Erziehungs- und Familienberatung, SOS-Kinderdorf Berlin-Moabit
- 13.00 Mittagspause
- 14.00–17.30 **Arbeitsgruppen D1–D7**

Mittwoch, 13. April

- 9.00 **Engagement und Fachlichkeit**
Das Netz der Hilfen für Flüchtlinge
Franz Dorner, Leiter der Abteilung Spezialisierte Soziale Dienste im Amt für Jugend und Familie der Stadt Regensburg
- 10.00 **Konzepte für Kinder, Jugendliche und Eltern**
Hilfen der Erziehungsberatung für Flüchtlingsfamilien
Felicitas Urbanek, SOS Beratungs- und Familienzentrum München
- 11.00 Pause
- 11.30 **Arbeitsgruppen M1–M7**
- 13.00 Mittagspause
- 14.00–15.30 Fortsetzung der Arbeitsgruppen
- 15.45 **Perspektiven aus Erfahrung**
Entwicklung der Erziehungsberatung im Kontext Migration, Flucht und Trauma
Paul Friese, Bereichsleiter Erziehungshilfe im Internationalen Familienzentrum Frankfurt am Main
- 16.45 Schluss der Veranstaltung
- Moderation der Tagung: Silke Naudiet*

Arbeitsgruppen

- D1 Rechtliche Aspekte der Beratungsarbeit mit Flüchtlingsfamilien**
Uta Rieger, UNHCR (Flüchtlingshilfswerk der Vereinten Nationen), Nürnberg
- D2 Psychotraumatologie für Erziehungsberater/innen, die mit Flüchtlingsfamilien arbeiten**
Anisa Saed-Yonan, Erziehungs- und Familienberatung, SOS-Kinderdorf Berlin-Moabit
Karin Jacob, SOS-Familienzentrum Berlin-Hellersdorf
- D3 Erziehungsberatung kann das: Beraterisch-therapeutische Arbeit mit unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen**
Josef Zimmermann, Leiter der katholischen Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Köln
- D4 Situation und Hilfen für Mädchen und junge Frauen mit Fluchterfahrung**
Birgit Hoffmann, Geschäftsführerin des Mädchenhauses Bielefeld
- D5 Psychodrama mit Flüchtlingskindern**
Andreas Mattenschlager, Regine Reisinger, Psychologische Familien- und Lebensberatung der Caritas Ulm
- D6 Gruppenarbeit mit Kindern aus Flüchtlingsfamilien**
Markus Göpfert, Psychosoziales Zentrum für Flüchtlinge, Mayen
- D7 Traumatisierte Mütter mit kleinen Kindern in der Beratung**
Cindy Vogel-Hürter, Psychosoziales Zentrum für Flüchtlinge, Mayen
- M1 Teamentwicklung im Kontext Flucht und Trauma**
Paul Friese, Bereichsleiter Erziehungshilfe im Internationalen Familienzentrum Frankfurt am Main,
Bernd Hormuth, Bereichsleiter stationäre Jugendhilfe im Internationalen Familienzentrum Frankfurt am Main
- M2 Sandspieltherapie mit traumatisierten Flüchtlingskindern**
Christine Utecht, Leiterin der Jugend- und Familienberatungsstelle des Landkreises Tübingen
- M3 Handwerkszeug in der Flüchtlingsberatung – Anforderungen an Berater/innen und Team**
Felicitas Urbanek, SOS Beratungs- und Familienzentrum München
- M4 Therapeutische Unterstützung für traumatisierte Flüchtlingskinder und unbegleitete minderjährige Flüchtlinge**
Stefanie Nahler, Anna de Lenardis, Psychologische Familien- und Lebensberatung der Caritas Ulm

- M5 Die Berücksichtigung fluchtspezifischer Aspekte in der „normalen Erziehungsberatung“**
Petra Mattes, Psychosoziales Zentrum für Flucht und Trauma im Caritas Beratungs- und Hilfezentrum St. Nikolaus, Mainz
- M6 Zusammenarbeit mit Dolmetscher/innen in der Flüchtlingsberatung**
Marie Rössel-Čunović, Praxis für Gesundheitsförderung Beratung, Fortbildung, Supervision, Frankfurt am Main
- M7 Erziehungsberatung und Flüchtlingshilfe aus einer Hand**
Das Psychosoziale Zentrum für Flucht und Trauma im Beratungs- und Jugendhilfezentrum
Ulrich Gerth, Leiter des Caritas-Beratungs- und Jugendhilfezentrums Sankt Nikolaus, Mainz

Informationen zur Anmeldung

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Senden Sie bitte Ihre Anmeldung bis spätestens 11. März 2016 an die bke, Fort- und Weiterbildung, Herrnstr. 53, 90763 Fürth, Tel. (09 11) 9 77 14 11, Fax (09 11) 74 54 97, www.bke.de

Tagungsstätte

Parkhotel Kolpinghaus Fulda
Goethestraße 13, 36043 Fulda

Tagungsgebühr

230,- EUR (einschließlich Mittagessen und Kaffee). Für Mitglieder einer Landesarbeitsgemeinschaft für Erziehungsberatung nur 200,- EUR.

Unterkunft

Sollten Sie ein Zimmer benötigen, bitten wir Sie, sich mit dem Tourismus und Kongressmanagement Fulda in Verbindung zu setzen: Telefon (06 61) 102-18 12, Telefax (06 61) 102-28 11, E-Mail tourismus@fulda.de, Internet: www.tagung-fulda.com. Alternativ ist auch eine Übernachtung in der Tagungsstätte möglich. Anfragen hierzu richten Sie bitte nur an das Parkhotel Kolpinghaus Fulda, Telefon (06 11) 86 50-0!


Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr erst nach Erhalt der Anmeldebestätigung/Rechnung!

Bei Rücktritt bis zum 18. 3. 2016 wird ein Drittel der Tagungsgebühr in Rechnung gestellt, ggf. werden zwei Drittel der bereits bezahlten Gebühr erstattet. Bei später eingehenden Absagen wird die gesamte Tagungsgebühr fällig. Programmänderungen vorbehalten!

Veranstalter

Bundeskonferenz für Erziehungsberatung e.V.
Herrnstr. 53, 90763 Fürth



Abwesende Rechnungsanschrift bitte hier angeben	Bitte freimachen			
	 bke Herrnstraße 53 90763 Fürth			
Absender	Name, Vorname	Name/Institution	Straße, Hausnr.	PLZ, Ort
	Straße, Hausnr.	Telefon (ggf. bitte dienstl. und privat)	E-Mail	Bundesland
<input type="checkbox"/> Ich bin Mitglied in der LAG für EB				